

VON DER UNERBITTLICHEN ZUFÄLLIGKEIT DES TODES

INHALT

INTROITUS	S. 1
"Der Tür-Schlag" - "Die Polyphonie der Schritte" - "Gesang in Charons Nachen"	
"Die Stimme Vergils" - "Der übertölpelte Zerberus"	S. 2
"Die erste Ekstase des Lichtes" - "Der Tod-Schlag" - "Die Seel-Flucht"	S. 8
"Der Tod ist gross"	S. 9
"Das Zischen des Höllenfeuers"	S. 10
 I DER TOD IST GROSS	 S. 12
"Die Tränen des Eros" - "Das Klopfen der Scheintoten" - "Der schnelle Tag ist hin"	S. 21
"Wie ist die Zeit vertan"	S. 24
"Weh mir, wo nehm ich"	S. 26
"Die Mauern stehn"	S. 27
"Der Eis-Sturz" - "Wie ist die Zeit vertan"	S. 29
"Die Wieder-Gänger"	S. 31
 II EIN TRAUM, EIN TRAUM IST UNSER LEBEN	 S. 32
"Die zweite Ekstase des Lichtes"	S. 37
"Gleich wie dies Licht verfiel" (die jämmerlichen Rüpel) - "Die weinenden Steine"	S. 39
"Als eine Rennebahn"	S. 42
"Wo sind die Stunden"	S. 43
"Gesang über den Gräbern"	S. 46
"Wie ist die Zeit vertan!"	S. 50
"Heute, nur heute"	S. 51
"Vorüber! Ach, vorüber!" - "Nur diese Stunde noch"	S. 53
"Amors Pfeil"	S. 55
"Nur heute noch" - "Aus den Gräbern lachen die Toten"	S. 58
"Fünf vor Zwölf"	S. 61

III DOCH UNS IST GEGEBEN

S. 64

"Lass, höchster Gott"	S. 68
"Lass, höchster Gott!"	S. 70
"Die alten Engel auf den Emporen"	S. 73
"Vorüber! Ach, vorüber!"	S. 77
"Vorüber! Ach, vorüber!" - "Orpheus und Eurydike"	S. 81
"Zerberus' versteinender Blick"	S. 86
"Die Versteinerung" - "Der Ohren-zu-Klang"	S. 87
"Wir sind die Seinen lachenden Munds"	S. 90
"Der Nach-Schlag-Gang"	S. 92
Die "Ohren-zu-Klang"-Stille	S. 94

IV DENN DURCH ZUFALL SIND WIR ENTSTANDEN

S. 95

"Das Klingelraschel"	S. 96
Die "Klingelraschel"-Stille	S. 101
"Verschon uns, Gott!"	S. 102
"Barcarole"	S. 103
"Die dritte Ekstase des Lichtes"	S. 110
"Das Verlöschen der Kerzen"	S. 111
"Und die Mauern stehn sprachlos und kalt"	S. 114
"Das Zischen der Schlangen"	S. 116
Die "Reib!"-Stille	S. 124
"Die grosse Fuge der weinenden Steine und lachenden Toten"	S. 125
"Das Loch"	S. 129
"Das Leuchten"	S. 133
"Das Unfassbare"	S. 138
"Der unerhörte Klang"	S. 143
"Der Traum vom leichten Leben"	S. 148
"Die unsäglichen Lacher"	S. 150
"Trauriger Abgesang"	S. 153
Die zweite Reib-Stille	S. 158

V WENN DIE STEINE WEINEN, LACHEN DIE TOTEN

S. 159

"Lass, wenn der müde Leib"	S. 166
"Zu Dir!"	S. 174
"Die Harfe" - "Ein Traum, ein Traum ist unser Leben"	S. 175
"Wie Gras auf dem Felde"	S. 176
"Der Abgang der Schatten" - "Wo sind die Stunden" -	
"Ach, vorüber! Wie Rauch -" - "Dahin, wie Gras auf dem Felde"	S. 177
"Wie Blätter, dahin" - "Nur wenige Tage" - "Verweht"	S. 178

VI O HERR, GIB JEDEM SEINEN EIGNEN TOD

S. 179

"Der unerbittliche Zu-Fall"

S. 181

"Seinen eignen Tod" - Finis

S. 182